



Detailansicht des Registereintrags

Sana Kliniken AG

Aktuell seit 29.06.2026 11:39:38

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R004079
Ersteintrag:	06.04.2022
Letzte Änderung:	29.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Adalperostraße 31 85737 Ismaning Deutschland Telefonnummer: +49896782040 E-Mail-Adressen: info@sana.de Webseiten: www.sana.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1.430.001 bis 1.440.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Thomas Lemke**
Funktion: Vorsitzender des Vorstands
2. **Dr. Jens Schick**
Funktion: Mitglied des Vorstands
3. **Irmgard Wübbeling**
Funktion: Mitglied des Vorstands
4. **Stefanie Kemp**
Funktion: Mitglied des Vorstands
5. **Dr. Ralph Wiechers**
Funktion: Mitglied des Vorstands

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Henning Stegmayer**
2. **Sven Heininger**
3. **Bernd Meisheit**
4. **Dr. Heidemarie Haeske-Seeberg**
Tätigkeit:
Mitglied Regierungskommission Krankenhaus
im Bundesministerium für Gesundheit (BMG) oder dessen Geschäftsbereich

Mitgliedschaften (21):

1. Wirtschaftsrat e.V.
2. Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.
3. Krankenhausgesellschaft Schleswig-Holstein e. V.
4. Bayerische Krankenhausgesellschaft e. V.
5. Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft e. V.
6. Berliner Krankenhausgesellschaft e. V.
7. Niedersächsische Krankenhausgesellschaft e. V.
8. Landeskrankenhausgesellschaft Brandenburg e. V.
9. Krankenhausgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.
10. Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.
11. Krankenhausgesellschaft Sachsen e. V.
12. Hessische Krankenhausgesellschaft e. V.
13. Verband der Privatkliniken in Schleswig-Holstein e.V.
14. Verband der Privatkanenanstalten in Bayern e.V.
15. Verband privater Klinikträger in Baden-Württemberg e. V.
16. Verband der Privatkliniken Niedersachsen und Bremen e.V.
17. Verband privater Kliniken und Pflegeeinrichtungen Berlin-Brandenburg e.V.
18. Landesverband der Privatkliniken des Landes Mecklenburg-Vorpommern e.V.
19. Verband der Privatkliniken Nordrhein-Westfalen e.V.

20. Verband der Privatkliniken in Sachsen und Sachsen-Anhalt e.V.
21. Landesverband der Privatkliniken in Hessen e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabensbereiche

Interessen- und Vorhabensbereiche (8):

Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Krankenversicherung; Handel und Dienstleistungen; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Sana Kliniken AG ist als drittgrößte private Klinikgruppe Deutschlands einer der bedeutendsten Anbieter im Bereich integrierter Gesundheitsdienstleistungen. Das Geschäftsmodell ist auf langfristigen Erfolg und das Vertrauen der Stakeholder zum Unternehmen angelegt. Dazu gehören innovative Leistungsangebote, eine Unternehmenssteuerung auf wertebasierten Erfolgsfaktoren und die

Verpflichtung zur Transparenz. Alleinige Eigentümer sind mehrere private Krankenversicherungen, die die Patientenversorgung und eine langfristige Wertsteigerung in den Mittelpunkt der unternehmerischen Entscheidung stellen. Sie stehen für eine solide Kapitalkraft. Die Sana Kliniken AG wurde 1976 gegründet und ist nicht börsennotiert. Ziel der Sana Kliniken AG ist Spitzenmedizin in einem breiten Versorgungsangebot. Der Schwerpunkt liegt in der akutmedizinischen Versorgung. Fachkliniken für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Neurologie und Orthopädie runden das Leistungsspektrum ab. Die Sana Kliniken sind offen für alle Versicherten. Zum Verbund gehören Krankenhäuser aller Versorgungsstufen inklusive universitärer Einrichtungen sowie Fachkliniken; Grund- und Regelversorger in ländlich geprägten Regionen sind ebenso Teil des Verbundes wie städtische Maximalversorger. Es werden im Jahr insgesamt mehr als 2,2 Millionen Patienten behandelt.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundesministeriums für Gesundheit sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt. Die Sana Kliniken AG nimmt diese Aufgaben für den Gesamtkonzern wahr. Im Wesentlichen geht es dabei um die Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit, auch im Hinblick auf die Situation der Beschäftigten des Unternehmens, von großer Bedeutung sind. Ein wichtiger Aspekt ist hierbei die flächendeckende und qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung im Bundesgebiet, sowohl im ambulanten als auch im stationären Sektor.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[2024_Sana-Kliniken-AG_Konzern-Einzelabschluss.pdf](#)